

Personalien.

Zum Kommerzienrat ernannt.

Se. Majestät König Friedrich August hat dem Chef der Firma A. Lange & Söhne, Glashütte, Herrn Stadtrat und Uhrenfabrikant Emil Lange, den Titel „Kgl. Sächs. Kommerzienrat“ verliehen. Diese Ernennung wurde dem Genannten durch Herrn Amtshauptmans Dr. Mehnert persönlich überbracht. Wir gratulieren!

Mitglieder der Handwerkskammer.

Die Herren Uhrmachermeister Anno Schulte in Olpe und Engelbert Ewers in Arnberg wurden zu Mitgliedern der Handwerkskammer zu Arnberg für die Zeit vom 1. April 1906 bis 1. April 1912 gewählt.

Meisterprüfung.

Vor der zuständigen Meisterprüfungskommission für das Uhrmacher-Handwerk bestand der Uhrmacher Rudolf Kannengießer aus Neustrelitz die Meisterprüfung mit dem Prädikat „ausgezeichnet“.

Die Feier des 50jährigen Geschäftsjubiläums

des Herrn Jul. Schlegel in St. Johann erfreute sich einer lebhaften Teilnahme. Von Kollegen, Lieferanten, ehemaligen Gehilfen, selbst solchen, die vor 34 und 25 Jahren bei ihm tätig waren, gingen brieflich und telegraphisch Glückwünsche ein. Auch der ehemalige Adjutant Sr. Maj. des Kaisers, General Exz. von Engelbrecht in Bonn beehrte den Meister mit einigen freundlichen Wünschen. — Zu der Notiz über das Jubiläum des Herrn H. J. Walter in Arnswalde in unserer vor. Nr. tragen wir heute nach, daß der Jubilar zu den wenigen Kollegen gehört, die der Gründung der Deutschen Uhrmacherschule beiwohnten. Er ist auch 1880 bei der Grundsteinlegung des Schulgebäudes zugegen gewesen, und sein Name ist in der eingemauerten Urkunde mit verzeichnet. Sein Sohn war einer der ersten Schüler in Glashütte. Seit mehreren Jahren ist der Jubilar Obermeister der dortigen Zwangsinnung.

Jubiläen.

Herr Wendelin Fichtaler bei der Firma Christofle & Cie. Britannia-Metallwarenfabrik in Karlsruhe, konnte sein 40jähriges Dienstjubiläum begehen. Zum Angebinde wurde ihm eine goldene Uhr mit Kette und ein prächtiger Blumenstrauß überreicht.

In Stuttgart

weit gegenwärtig Herr Erwin Mayer-Beckh aus Santiago (Chile), ein geborener Stuttgarter, um sich im Namen und Auftrag der Chilenischen Regierung Fachschulen für Feinmechanik und Uhrmacherei, sowie einschlagende Fabrikbetriebe anzusehen, da die Chilenische Regierung vor der Errichtung einer dergleichen Fachschule steht.

Goldene Hochzeit.

In Tzschetschnow feierte das Uhrmacher Karl Karstädt'sche Ehepaar das Fest der goldenen Hochzeit. Das Jubelpaar erfreut sich noch großer Rüstigkeit und Geistesfrische. Vom König wurde ihm die goldene Ehejubiläumsmedaille verliehen. Diese und ein Glückwunschsreiben aus dem kaiserl. Zivilkabinet wurden dem Jubelpaare von dem Ortspfarrer überreicht.

Todesfälle.

In Raguhn (Anh.) starb Uhrmacher Karl Scholz.

Vereinsnachrichten.

Uhrmacher-Verein Kreis Landeshut i. Schl.

Die Versammlung vom 13. Mai, zu welcher auch einige Kollegen aus Liebau, Schönberg und Grüßau erschienen waren, wurde vom Vorsitzenden Herrn A. Springer geleitet. Nach Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung wurde sofort der 2. Punkt der Tagesordnung, einheitliche Reparaturpreise betreffend, erledigt. Nach verschiedenen Aussprachen wurde man einig, den auswärtigen Kollegen bei einigen Reparaturen einen gewissen Prozentsatz zur Herabsetzung des Preises zu gewähren. Dieser Beschluß sowie das Reparatur-Preisverzeichnis wurden von der Versammlung angenommen und von allen Anwesenden unterzeichnet.

Als 3. Punkt der Tagesordnung lag ein Antrag über das Aufhängen von Plakaten in Wirtshäusern vor. Diese Plakate sollen im ganzen Kreise verbreitet werden. Ihr Inhalt bezweckt, das Hausieren mit Uhren usw. nach Möglichkeit zu unterdrücken. Zugleich sichert es demjenigen eine Prämie zu, welcher einen derartigen Hausierer erfolgreich zur Anzeige bringt. Unterzeichnet werden die Plakate mit den Namen der Vereinsmitglieder, und zwar nach den Orten gruppiert, um gleichzeitig eine kleine Reklame damit zu verbinden. Die Versammlung erklärte sich mit allem, was diesen Punkt anbe-

traf, einverstanden und übertrug die Bestellung von 200 Stück solcher Plakate dem Vorsitzenden.

Zum Schluß wurde beantragt, die Versammlung im Juni auszusetzen, dagegen im Juli eine Versammlung in Ullersdorf bei Liebau zu veranstalten. Scharm, Schriftführer.

Uhrmacherinnung Passau.

Die Notiz, daß die Uhrmacherzwangsinnung laut Beschluß in ihrer Versammlung aufgelöst werde, ist zu ergänzen: Es hat sich nämlich herausgestellt, daß gerade diejenigen Mitglieder der Innung die Auflösung beantragten, welche seit einem halben Jahre und noch länger mit ihren Beiträgen im Rückstande sind und deshalb nicht mehr stimmberechtigt sind. Von einer Auflösung kann deshalb laut Statut keine Rede sein.

8 Uhr-Ladenschluß.

In Greiz haben sämtliche Uhrmacher und Goldschmiede den 8 Uhr-Ladenschluß eingeführt. — Auf Antrag der Beteiligten hat der Regierungspräsident zu Marienwerder angeordnet, daß der Gewerbebetrieb der Uhrmacher und Goldarbeiter im Stadtbezirk Dt.-Eylau während des ganzen Jahres von 8 Uhr abends ab zu ruhen hat und die offenen Verkaufsstellen zu schließen sind. Ausnahmen kann die Polizeiverwaltung zulassen. Die Anordnung tritt am 1. Juni in Kraft.

Geschäftliche Mitteilungen.

In Erfurt assoziierte sich Herr W. Althans, Vertreter der Uhrenfabrik Mühlheim, mit Herrn Karl Keulmann und eröffnete unter der Firma W. Althans & Co. eine Uhren-Großhandlung.

L. Dahmen, Köln a. Rhein, verlegte seine Uhrenfurnituren-, Werkzeuge-, Uhrketten- und Ringe-Großhandlung in die bedeutend größeren Räume des neuerbauten Hauses Breitestraße 37/39. Außerdem hat die Firma in Pforzheim und Chaux de Fonds Vertretungen errichtet, an die eilige Bestellungen außergewöhnlicher Muster oder besonders anzufertigender Furnituren direkt geschickt werden können. Vergleiche auch das Inserat in der heutigen Nummer.

General-Intendant Excellenz v. Hülsen und das Grammophon. In letzter Zeit erschienen in verschiedenen Zeitungen Artikel unter obiger Spitzmarke, die bekannt gaben, daß der General-Intendant der Kgl. Schauspiele, Excellenz v. Hülsen, den Hof-Opernsängerinnen und -sängern das Hineinsingen in die Aufnahmeapparate der Deutschen Grammophon-Aktiengesellschaft zu geschäftlichen Zwecken bei Bestrafung mit sofortiger Entlassung verboten haben soll.

Die Deutsche Grammophon-Aktiengesellschaft dementierte kurze Zeit darauf diese Meldung, und wir sind heute in der Lage, nachstehend die Abschrift eines von der Kgl. General-Intendantur an die Deutsche Grammophon-Aktiengesellschaft gerichteten Briefes bekanntzugeben.

General-Intendantur
der Königlichen Schauspiele.

Berlin, d. 10./5. 06.

J.-No. G. J. 4456.

Auf die gefl. Anfrage vom 27. v. Mts. gestattet sich die General-Intendantur ergebenst mitzuteilen, daß diesseitigen Mitgliedern das Hineinsingen in Grammophone nicht verboten worden ist.

Mit vorzüglicher Hochachtung

An die
Deutsche Grammophon-
Aktiengesellschaft.

i. A.
gez. Winter.

Wir freuen uns im Interesse des musikverständigen Publikums, daß durch obiges Schreiben die kursierenden Gerüchte endgültig widerlegt worden sind und daß nach wie vor der Deutschen Grammophon-Aktiengesellschaft die besten Stimmen unserer Opernsängerinnen und -sänger zur Verfügung stehen.

Uhrenfabrik „La Champagne“ Louis Müller & Cie. in Biel. Unter dieser neuen Firma werden die Herren Müller & Cie fortan ihre Fabrik betreiben. Infolge der immer wachsenden Nachfrage nach den Damenuhren (Zylinder Marke „DIDO“ und Anker Marke „ASTER“) mußten genannte sich entschließen ihre Fabrikation bedeutend auszuweihen. Sie sind mit der Einrichtung einer neuen Fabrik auf dem Champagnefeld beschäftigt und werden dieselbe nächsten Herbst beziehen können.

Export-Adresse. Geschäftsverbindung in Schmucksachen, photographischen Artikeln, Ansichtspostkarten und Nippes sowie Taschenuhren sucht Herr J. M. Quevedo in Bababoyo, Provincia Los Rios, Republik Ecuador, Südamerika. Kataloge, Prospekte sowie Korrespondenz möglichst in spanischer Sprache. Ohne Verbindlichkeit mitgeteilt.

E. Neumann & Co., Fabrik für Kartonagen und Etais, Dresden, haben Herrn Alfred Neumann Prokura erteilt.